

Übungsaufgaben zur Algebra

1. (4 Punkte) (Ein Beispiel ähnlich zu 7.28 in der Vorlesung)

(a) Zeigen Sie, daß im Ring $\mathbb{Z}[\sqrt{5}] = \mathbb{Z} + \mathbb{Z} \cdot \sqrt{5} \subset \mathbb{C}$ die Elemente 2 , $3 + \sqrt{5}$ und $3 - \sqrt{5}$ irreduzibel sind und daß sie paarweise nicht assoziiert sind.

(b) Begründen Sie (bitte etwas ausführlicher als in 7.28), daß aus (a) und aus

$$2 \cdot 2 = 4 = (3 + \sqrt{5}) \cdot (3 - \sqrt{5})$$

folgt, daß 4 nicht eindeutig (bis auf Multiplikation mit Einheiten) in irreduzible Faktoren zerlegbar ist, daß 2 , $3 + \sqrt{5}$ und $3 - \sqrt{5}$ keine Primelemente sind und daß $\mathbb{Z}[\sqrt{5}]$ kein ZPE-Ring ist.

2. (3 Punkte) Bestimmen Sie für alle $d \in \mathbb{Z}$ mit $d < 0$ und d kein Quadrat die Einheitengruppen $(\mathbb{Z}[\sqrt{d}])^*$.
Hinweise: (i) mit 7.27. (ii) Es gibt wenige Einheiten.

3. (2+1 Punkte)

(a) Beweisen Sie die folgende Verallgemeinerung des kleinen Satzes von Fermat:

Es seien $m \in \mathbb{N}$ und $a \in \mathbb{Z}$ mit $\text{ggT}(m, a) = 1$. Dann gilt

$$a^{\varphi(m)} \equiv 1 \pmod{m}.$$

(b) Folgern Sie: Es seien p und q zwei verschiedene Primzahlen, $a \in \mathbb{Z}$ und $r \in \mathbb{N} \cup \{0\}$. Dann gilt

$$a^{1+r(p-1)(q-1)} \equiv a \pmod{pq}.$$

4. (3 Punkte) Es sei $(p_1, p_2, p_3) = (7, 11, 13)$ und

$$(a_{ij})_{i=1,2,3; j=1,2,3,4} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 4 \\ 0 & 1 & 0 & 5 \\ 0 & 0 & 1 & 6 \end{pmatrix}.$$

Sehen Sie sich den Beweis der klassischen Version des chinesischen Restsatzes (8.1 in der Vorlesung) an und bestimmen Sie für $j = 1, 2, 3, 4$ Zahlen $x_j \in \{0, 1, \dots, 7 \cdot 11 \cdot 13 - 1\}$ mit den Eigenschaften

$$x_j \equiv a_{ij} \pmod{p_i} \quad \text{für } i = 1, 2, 3.$$

Führen Sie genügend Zwischenschritte aus, so daß klar ist, daß Sie allein mit Papier und Bleistift gerechnet haben.

5. (3 Punkte) Nach Satz 8.6 der Vorlesung läßt sich jede endliche abelsche Gruppe in der Gestalt

$$\frac{\mathbb{Z}}{p_1^{\alpha_1} \mathbb{Z}} \times \dots \times \frac{\mathbb{Z}}{p_s^{\alpha_s} \mathbb{Z}}$$

mit p_1, \dots, p_s Primzahlen (evtl. $p_i = p_j$) und auch in der Gestalt

$$\frac{\mathbb{Z}}{b_1 \mathbb{Z}} \times \dots \times \frac{\mathbb{Z}}{b_k \mathbb{Z}}$$

mit $b_1, \dots, b_k \in \mathbb{N} - \{1\}$ und $b_i | b_{i+1}$.

Geben Sie ohne Beweis für alle abelschen Gruppen der Ordnung 720 in einer Tabelle die beiden Tupel $(p_1^{\alpha_1}, \dots, p_s^{\alpha_s})$ und (b_1, \dots, b_k) an.

Alle Informationen zur Vorlesung (Termine, Übungsblätter, Skript etc.) sind unter

<http://hilbert.math.uni-mannheim.de/Algebra05-06.html>

zu finden.

Abgabe bis Mittwoch, den 11. Januar 2006, vor der Vorlesung in A5.